

Nord-Süd-Strom-Autobahnen: ein Schildbürgerstreich

geschrieben von Wolfgang Müller | 16. Februar 2014

von Ludwig Lindner; Bürger für Technik

Die Planungen von neuen Nord-Süd-Stromleitungen beruhen auf folgenden Falschaussagen: Die Stromleitungen seien notwendig, um die stromintensive Industrie in Süddeutschland mit Windstrom zu versorgen wegen der Abschaltung von Kernkraftwerken bis 2022.

Richtig ist: es fehlen Absatzmöglichkeiten für den überschüssigen Windstrom in Starkwindzeiten und es fehlen auch Stromspeichereinrichtungen, die es auch in absehbarer Zeit nicht geben wird.

Europas neue Klimaziele: Mythos & Realität

geschrieben von The Global Warming Policy Foundation | 16. Februar 2014

Am 22. Januar hat die Europäische Kommission neue EU-weite Ziele hinsichtlich CO₂-Emissionen und Erneuerbare bis zum Jahr 2030 vorgeschlagen, die im Europäischen Rat während der nächsten 12 Monate diskutiert werden.

Über diese Ankündigung wurde in den Medien so berichtet, als hätte die EU diese aggressiven neuen Ziele bereits fest übernommen.

VII. Internationale Klima- und Energiekonferenz (IKEK-7) Steigenberger Hotel Mannheimer Hof, Mannheim, 10. April 2014

geschrieben von Wolfgang Müller | 16. Februar 2014

Am 10.4.14 veranstaltet EIKE die VII. Internationale Klima- und Energiekonferenz, diesmal in Mannheim. EIKE hat es geschafft dazu einige

der weltbesten Klimawissenschaftler nach Deutschland zu holen. Darunter Richard Lindzen, Henryk Svensmark und Nir Shaviv.

Argumente für den Stopp der Energiewende

geschrieben von Wolfgang Müller | 16. Februar 2014

Edgar Gärtner

Die von Bundeskanzlerin Angela Merkel ausgerufene »Energiewende« ist längst gescheitert. Doch kein Berufspolitiker wagt bislang, das offen zuzugeben. Warum die forcierte Umstellung der Stromversorgung von den »fossilen« Rohstoffen Uran, Kohle und Gas auf die »erneuerbaren« Ressourcen Wind, Sonne, Biomasse und Wasserkraft scheitern muss, haben drei im Unruhestand lebende erfahrene Ingenieure des unabhängigen Europäischen Instituts für Klima und Energie e.V. (EIKE) kürzlich in einem faktenreichen Energiepolitischen Manifest (siehe pdf Anlage) zusammengefasst.

95% aller Klimamodelle stimmen überein: Die Beobachtungen/Messungen müssen falsch sein!

geschrieben von Roy W. Spencer, Ph.d. | 16. Februar 2014

Roy W. Spencer, Ph. D.

Ich sehe viele die Hände ringen hinsichtlich des jüngsten Stillstandes (15+ Jahre) der globalen Erwärmung: ... Wann hat er angefangen, ist es ein echter Stillstand, sollten wir nicht einen längeren Zeitraum betrachten usw.

Das sind alles interessante Entschuldigungen, aber sie gehen am allerwichtigsten Punkt vorbei: DIE KLIMAMODELLE, AUF DENEN DIE REGIERUNGEN GRUNDLEGENDE POLITISCHE ENTSCHEIDUNGEN TREFFEN, HABEN TOTAL VERSAGT!